

Film: Transgene Pflanzen und Agrochemikalien **15 Jahre Anbau in Südamerika (1995-2010)**

Krankheiten, Unfruchtbarkeit, Tod. Der Filmautor Pablo Paciuk sprach mit Menschen vor Ort, die Erschreckendes über 15 Jahre Gensoja-Anbau in Lateinamerika berichten.

(NABU-Dokumentarfilm von 2011,

<http://www.nabu.de/themen/gentechnik/anbauundfreisetzung/sonstigenutzpflanzen/13327.html>)

Anregungen zum Einsatz des Films im Unterricht

1. Vor dem Film (Ausgangslage /Vorwissen)

- **Fachwissen**, das SchülerInnen haben sollten:
 - Was sind transgene Pflanzen (Gentechnik-Pflanzen)?
 - Was sind (Total-)Herbizide?
 - *optional*: Welche Gentechnik-Pflanzen gibt es?
- **Alternative**: Der Film kann als **Einstieg** in eine Unterrichtseinheit zu Agrogentechnik genutzt werden.

AUFGABE: Notiere Fragen, die sich aus dem Film für dich ergeben, bzw. Themengebiete, die im Film angesprochen werden und zu denen mehr Informationen benötigt werden.

2. Rechercheansätze nach dem Filme

(ggf. erneutes Ansehen als Hausaufgabe mit Schwerpunkt auf eigenem Thema)

- a. Wo wächst HR-Soja?
Recherchiere weitere Anbauggebiete von herbizidresistenter(HR)-Soja außerhalb Südamerikas und sammle Zahlen, Fakten und Hintergründe. Verorte deine Ergebnisse auf einer großen Weltkarte.
- b. Was wächst wo?
Recherchiere, welche weiteren gentechnisch veränderten Pflanzen wo angebaut werden. Sammle Zahlen, Fakten und Hintergründe und verorte deine Ergebnisse auf einer großen Weltkarte (Beziehe auch die Situation in der EU und Deutschland mit ein)
- c. Immer mehr RoundUp?
Recherchiere, warum in Südamerika der Einsatz von RoundUp (Glyphosat) einige Zeit nach Beginn des Anbaus von HR-Soja stark gestiegen ist und welche unterschiedlichen Positionen es zu dem Totalherbizid gibt.
- d. Ist die Sichtweise zu einseitig?
Formuliere eine Gegendarstellung zum Film.
Hilfestellung: Überlege, welche Personen/Institutionen/Firmen dir Argumente liefern könnten – z.B. Homepage des Roundup-Herstellers Monsanto oder anderer Agrarkonzerne wie Bayer Cropscience
Auf der Linkliste der Seite „schule-und-gentechnik.de“ gibt es (Warn-)Hinweise zu gentechnik-freundlichen Internetseiten.
- e. Patente auf Leben?
Recherchiere, worauf im Zusammenhang mit Landwirtschaft Patente vergeben werden und welche Chancen und Probleme dies mit sich bringt.
- f. Gentechnik und Fleischkonsum?
Recherchiere, was Gentechnik-Pflanzen mit dem hohen Fleischkonsum weltweit zu tun haben. (optional: Welche Auswirkungen hat der hohe Fleischkonsum auf die Umwelt?)
- g. Nachhaltige Zukunft?
Recherchiere den Begriff Nachhaltigkeit (Chancen/Problematik) und erläutere vor diesem Hintergrund die Grafik mit den drei Kreisen (Gesellschaft, Umwelt, Wirtschaft) aus dem Film ausführlich. Gib Beispiele für Möglichkeiten nachhaltigen Handelns.

3. Zusammenführung: Inszenierung einer Podiumsdiskussion

- Auf dem Podium sitzen jeweils 2 VertreterInnen, die für/gegen den Anbau von Gentechnik-Pflanzen in Europa sind (ggf. konkretes Beispiel einer Pflanze, die zugelassen werden soll).
- Pro- und Contra-Seite können ExpertInnen (SchülerInnen mit erarbeitetem Spezialwissen aus Aufgabe 2) zu verschiedenen Unterthemen anhören.

4. Abschluss

AUFGABEN (optional)

- a. Diskutiert im Plenum die vorgetragenen Argumente der Podiumsdiskussion und gebt den TeilnehmerInnen der Podiumsdiskussion ein Feedback.
- b. Erstellt eine Schlussdokumentation über die Podiumsdiskussion mit dem Titel:
„Transgene Pflanzen: Hintergründe und Diskussionen
- c. Schreibe eine Filmkritik.

Hilfestellung: Fasse den Inhalt des Filmes zusammen; stelle einzelne Aspekte genauer dar (Tragik; Beeindruckendes; wiederkehrende Motive etc.); kann man den Film in Beziehung zu politischen, sozialen oder ökologischen Problemen setzen? Formuliere ein abschließendes wertendes Urteil – ist es ein Film, den man sehen sollte?